The International Women's Club of Frankfurt e.V.

CLUB NOTES



September 2026

The International Women's Club of Frankfurt e.V. | P.O. Box 102 226 | 60022 Frankfurt

Inhalt * Contents

- Brief der Präsidentin * President letter
- Program
- Reservation
- Einladung Mitgliederversammlung * Invitation Membership Meeting
- Jahresbericht der Präsidentin 2025/2026 Yun Kruse
- Annual Report of the President 2025/2026
- Bericht der Schatzmeisterinnen für das IWC Clubjahr 2025/2026
- The international Women´s Club Treasurer Report for the Club Wear 2025/2026
- Schatzmeister * Treasurer
- Parlamentarierin * Parliamentarian
- Einladung – 80 Jahre IWC * Preview 80 years IWC
- Mitgliedschaft * Membership
- Friendship
- Rückblick * Sommerreise nach Paris mit chinesischen Akzenten
- Review * Summer Trip to Paris with Chinese Flair
- Neues Board 2026/2027 * New Board 2026/2027
- Hospitality
- Rückblick * Review Interest Groups
- Presse
- Termine * Interest Groups * Dates
- Impressum
- Terminübersicht * All dates at a glance

Termine 2. Halbjahr 2026

Bitte merken Sie sich diese Termine vor

Please save the dates for 2026

7. 10. 2026	Mittagsmeeting - Villa Bonn
31. 10. 2026	Galaabend – 80 Jahre IWC Frankfurt – Villa Bonn
9. 12. 2026	Weihnachtsfeier “Christmas Tea“ – Römer Frankfurt

Evtl. können sich Termine und Locations noch ändern, daher die Angaben ohne Gewähr.
Dates and locations may still change, so this information is provided without guarantee.

Präsidentin



Liebe Clubfreundinnen,

ich hoffe, Ihr hattet alle einen erholsamen Sommer mit vielen bereichernden Momenten und habt die heißen Tage gut überstanden. Das gesamte Board und ich freuen uns, Euch wiederzusehen.

Wir starten voller Energie in ein neues Clubjahr und unter meinem Motto VIELSEITIGKEIT haben wir bereits ein abwechslungsreiches Programm für uns zusammengestellt.

Vielseitigkeit als Thema bedeutet Offenheit für Neues und Anpassungsfähigkeit, sowie interdisziplinäres Denken: sozusagen über den Tellerrand hinausschauen!

Lebenslanges Lernen macht Spaß, wenn man dadurch aktiv am Alltag teilnehmen kann.

Menschen mit vielfältigen Interessen können andere inspirieren. Das Leben wird abwechslungsreicher und steigert das Selbstvertrauen!

Das erfordert natürlich eine gewisse Flexibilität, denn der technische Wandel ist unaufhaltbar.

Unser erster VORTRAG beleuchtet die MEDIZIN DER ZUKUNFT, ein Thema, das uns alle betrifft!

Werden wir in Zukunft noch zum Arzt gehen, macht die Technik von morgen uns gesünder oder ferngesteuerter? Die Gesundheitsvorsorge steht vor einer ihrer größten Herausforderungen und Veränderungen. Was bedeutet KI für uns und unser eigenes Leben?

In einer unterhaltsamen wie allgemeinverständlichen Reise nimmt uns PROFESSOR FERDINAND GERLACH mit in die Welt der Medizin von morgen.

Freut Euch auf spannende Einblicke und anschließend Zeit für Fragen und Diskussion.

Siehe gesonderte Ankündigung von PROGRAMM!

Wir beginnen unser erstes Regular Meeting am 9. September 2026 mit unserer jährlichen MITGLIEDERVERSAMMLUNG in der Villa Bonn. Siehe dazu meine gesonderte Einladung mit der Tagesordnung und der Ankündigung von Reservation!

Lasst uns gemeinsam in ein interessantes neues Clubjahr starten!

Herzliche Grüße, Eure

Anna-Barbara Martens

Anna-Barbara Martens

Präsidentin 2026/2027

President



Dear club friends,

I hope you have all had a relaxing summer with plenty of enriching moments and that you have coped well with the hot weather. The whole board and I are looking forward to seeing you all again.

We are kicking off the new club year full of energy, and in line with my theme of VERSATILITY, we have already put together a varied program for us.

Versatility as a concept means being open to new ideas, being adaptable, and thinking across disciplines: thinking outside the box, so to speak!

Lifelong learning is fun, if it enables you to play an active part in everyday life.

People with a wide range of interests can inspire others. Life is becoming more varied, and this variety boosts self-confidence.

Of course, that requires a certain degree of flexibility, as technological change is unstoppable.

Our first lecture explores the FUTURE OF MEDICINE, a topic that affects us all!

Will we still go to the doctor in future? Will tomorrows technology make us healthier or more remote controlled?

Healthcare is facing one of its greatest challenges and periods of change. What does AI mean for us and our own lives?

In a journey that is both entertaining and accessible to all, Professor FERDINAND GERLACH takes us into the world of tomorrow´s medicine.

You can look forward to some fascinating insights, followed by time for questions and discussion.

See the seperate PROGRAM announcement.

We will begin our first Regular Meeting on 9 September 2026 with our general meeting at Villa Bonn. Please see my separate invitation, which includes the agenda and details from our Reservation team.

Let´ s start in an exciting new club year together.

Warm regards, yours

Anna-Barbara Martens

Anna-Barbara Martens

President 2026/27

Programm

Einladung zum Regular Meeting am 9. September 2026, 10:00 Uhr

Villa Bonn, Siesmayerstraße 12, 60323 Frankfurt

Nach der Mitgliederversammlung um 10:30 Uhr folgt ein Vortrag über Medizin bis 2040



Prof. Dr. Ferdinand Gerlach zählt zu den renommiertesten Gesundheitsexperten Deutschlands. Er ist Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin der Goethe-Universität Frankfurt am Main und prägte über viele Jahre die gesundheitspolitische Beratung in Deutschland. Insgesamt 16 Jahre gehörte er dem Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen und in der Pflege an, davon elf Jahre als Vorsitzender. Das unabhängige Gremium, auch als „die Gesundheitsweisen" bekannt, berät Bundestag, Bundesrat und Bundesregierung in zentralen Fragen der Gesundheitsversorgung.

Darüber hinaus engagiert sich Prof. Gerlach seit Jahrzehnten in zahlreichen nationalen und internationalen Fachgremien. Seit 2019 ist er Vorsitzender der Deutschen Stiftung für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DESAM). Von 2010 bis 2016 stand er der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) als Präsident vor. Zudem war er Mitgründer des Deutschen Netzwerks Evidenzbasierte Medizin sowie des Aktionsbündnisses Patientensicherheit und gehörte jeweils dem Vorstand an.

Für seine wissenschaftliche Arbeit wurde Prof. Gerlach mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Als Anerkennung seiner herausragenden Verdienste um das Gesundheitswesen verlieh ihm der Bundespräsident kürzlich das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Medizin bis 2040 – Wie Künstliche Intelligenz Gesundheit und Gesellschaft verändern wird

Wie wird Medizin im Jahr 2040 aussehen? Welche Chancen eröffnen sich durch Künstliche Intelligenz, Robotik und neue digitale Technologien – und welchen Herausforderungen müssen wir uns schon heute stellen?

Professor Gerlach startet mit einem Blick auf das Jahr 2026: Wo stehen wir aktuell in der Medizin? Welche Probleme belasten unser Gesundheitssystem, und welche technologischen Entwicklungen zeichnen sich bereits deutlich ab? Vorgestellt werden unter anderem moderne KI-Anwendungen in der Diagnostik, etwa bei der Mammographie, sowie die wachsenden Aktivitäten großer Technologieunternehmen wie Amazon im Gesundheitsbereich.

Ein weiterer Schwerpunkt sind KI-Agenten am Telefon, die Patienten künftig befragen, Symptome erfassen und sie gezielt mit dem passenden Arzt oder der geeigneten Fachabteilung verbinden können. Darüber hinaus geht es um KI-Assistenten im Alltag und in der Medizin, die Ärzte und Patienten gleichermaßen unterstützen. Faszinierend ist auch der Blick auf die Robotik: Co-Bots, also kooperative Roboter, arbeiten bereits heute mit Menschen zusammen. Humanoide Operationsroboter können in ersten Anwendungen sogar chirurgische Eingriffe wie eine Gallenblasenoperation unterstützen oder durchführen.

Zum Abschluss wagt Professor Gerlach einen Blick in das Jahr 2040. Diskutiert werden Post-Quanten-Technologien, also neue Verschlüsselungsverfahren, die auch in einer Welt mit leistungsfähigen Quantencomputern noch sicher bleiben sollen. Ebenso steht die Frage im Raum, ob sich eine Superintelligenz entwickeln könnte – eine hypothetische Form der Künstlichen Intelligenz, die den Menschen in nahezu allen geistigen Fähigkeiten übertrifft

Program

Invitation to the Regular Meeting with Membership Meeting

on Wednesday, September 9, 2025 at 10:00 a.m. in the Villa Bonn,

Siesmayerstrasse 12, 60323 Frankfurt

The general meeting at 10:30 a.m. will be followed by a presentation on medicine through 2040



Prof. Dr. Ferdinand Gerlach is one of Germany's most renowned health experts. He is the Director of the Institute of General Practice at Goethe University Frankfurt and has played a pivotal role in shaping health policy advice in Germany for many years. He served for a total of 16 years on the German Advisory Council on the Assessment of Developments in the Health Care System—an independent body often referred to as the "Council of Health Experts"—spending eleven of those years as its chair. This council advises the Bundestag, the Bundesrat, and the Federal Government on key issues regarding healthcare provision.

In addition, Prof. Gerlach has been active in numerous national and international expert committees for decades. Since 2019, he has chaired the German Foundation for General Practice and Family Medicine (DESAM). From 2010 to 2016, he served as President of the German Society for General Practice and Family Medicine (DEGAM). He was also a co-founder and board member of both the German Network for Evidence-Based Medicine and the Coalition for Patient Safety.

Prof. Gerlach has received numerous awards for his scientific work. In recognition of his outstanding contributions to the healthcare sector, the Federal President recently awarded him the Cross of the Order of Merit of the Federal Republic of Germany.

Medicine by 2040 – How Artificial Intelligence Will Transform Healthcare and Society

What will medicine look like in 2040? What opportunities will artificial intelligence, robotics and new digital technologies open up – and what challenges must we address today?

Professor Gerlach begins by looking ahead to the year 2026: where do we currently stand in medicine? What problems are straining our healthcare system, and which technological developments are already clearly emerging? Among other things, he will present modern AI applications in diagnostics, such as in mammography, as well as the growing activities of major technology companies such as Amazon in the healthcare sector.

Another key focus is on AI agents on the telephone, which in future will be able to interview patients, record symptoms and connect them directly to the appropriate doctor or specialist department. The lecture will also cover AI assistants in everyday life and in medicine, which support doctors and patients alike. The look at robotics is also fascinating: co-bots, or collaborative robots, are already working alongside humans today. In initial applications, humanoid surgical robots can even assist with or perform surgical procedures such as gallbladder removal.

To conclude, Professor Gerlach ventures a look ahead to the year 2040. The discussion centres on post-quantum technologies – that is, new encryption methods designed to remain secure even in a world with powerful quantum computers. Another question raised is whether a superintelligence could develop – a hypothetical form of artificial intelligence capable of surpassing humans in almost all intellectual abilities.

Chairpersons Program: Sabine Schmitt und Dirkje Zondervan

Reservation

Regular Meeting September 2026

Mitgliederversammlung 2026/ Membership Meeting 2026

Mittwoch/Wednesday, 9. September 2026 – Villa Bonn

Ab/from		
10:00	Einlass (frühestens)/ Social Hour	Doors open/ Social Hour
10:30	Mitgliederversammlung	Membership Meeting
11:30	Vortrag und Lunch	Presentation and Lunch

Siesmayerstraße 12, 60323 Frankfurt am Main
U-Bahn Westend, Parkplätze vorhanden/parking available, Parkhaus: Palmengarten

Anmeldungen & Absagen bis: **Registrations & cancellations until:**

Mittwoch/Wednesday, 02. September 2026, 12:00/noon *at the latest*

Astrid Latta – reservation@iwc.frankfurt.de
Tel. 0171.2979.414
(Anrufe bitte tagsüber – nicht am Wochenende;
please call during the day – avoid weekends)

Der Preis von **€49** enthält 2-Gang-Menü inkl. Brot, Wasser, Praline (bitte informieren Sie uns über vegetarische Essenswünsche + Unverträglichkeiten)

Bitte per **Überweisung** zahlen an IWC
IBAN DE25 5005 0201 0200 6283 80
mit <Namen + RM Sept. 2026>
Eine Rückerstattung ist nur bei Stornierung VOR Anmeldeschluss möglich.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

The amount of **€49** includes:
2 course menu incl. bread, water, praline (please inform us about vegetarian meal requests + intolerances)

Please pay by **bank transfer** to IWC
IBAN DE25 5005 0201 0200 6283 80
with <name + RM Sept 2026>
Refund is only possible with cancellation BEFORE the registration deadline.

Thank you for your understanding.

Informationen zur Anmeldung / Registration information:

Bitte melden Sie sich per E-Mail oder Telefon an (s.o.) und überweisen bitte möglichst schnell den Kostenbeitrag. Barzahlung am Veranstaltungsort ist leider nicht möglich. Bei einer Beschränkung der Teilnehmerzahl werden Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Mitglieder, die sich rechtzeitig anmelden, werden gegenüber Gästen bevorzugt berücksichtigt.

You can register by e-mail or phone (see above) and you are kindly asked to transfer the fee immediately. Unfortunately, cash payment at the venue is not possible. If there is a limit to the number of participants, registrations will be considered in the order in which they are received. Members who register in time will be given preference over guests.

Chairpersons Reservation Astrid Latta & Bettina Harrer-Zschocke

Einladung Mitgliederversammlung * Invitation Membership Meeting

Liebe Clubfreundinnen,

ich lade Euch herzlich ein zu unserer Mitgliederversammlung am

Mittwoch, den 9. September 2026 um 10 Uhr 30

Villa Bonn, Siesmeyerstaße. 12, 60323 Frankfurt am Main

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. a) Bericht der Schatzmeisterinnen gemäß Artikel 1,2 f der Geschäftsordnung
   b) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß §11 der Satzung
   c) Entlastung der Schatzmeisterinnen
4. Rechenschaftsbericht der Präsidentin Yun Kruse und
   Entlastung des Gesamtvorstandes 2025/26

Die Amtseinführung der Präsidentin und des Gesamtvorstandes des neuen Clubjahres 2026/27 erfolgte bereits am 23. Juni 2026.

Herzliche Grüße,

Anna-Barbara Martens

Präsidentin 2026/27
Frankfurt,1. August 2026

****

Dear Club friends,

I cordially invite you to attend our Membership Meeting which will take place on

Wednesday, September 9, 2026, at 10:30 am

Villa Bonn, Siesmeyerstr.12, 60323 Frankfurt am Main

The agenda will be as follows:

1. Welcome and opening
2. Determination of a quorum
3. a) Financial Statement by the Treasurers according to Article 1.2 f of the Bylaws
   b) Report of the Auditing Committee according to §11of the Constitution
   c) Discharge of the Treasurers
4. Report of the President Yun Kruse and discharge of the General Board 2025/26

The inauguration of the president and the entire board of the club year 2026/27 already took place on June 23, 2026.

Yours sincerely,

Anna-Barbara Martens

President 2026/27
Frankfurt, August 1, 2026

Jahresbericht der Präsidentin 2025/2026 Yun Kruse

Jahresbericht der Präsidentin 2025/2026

Unser Club lebt vom Engagement unserer internationalen Clubfreundinnen bei den monatlichen Regular Meetings sowie den zahlreichen Interest Groups und anderen Aktivitäten. Als erste Präsidentin mit chinesischen Wurzeln war es mir ein besonderes Anliegen, die chinesische Kultur als Beitrag zum interkulturellen Austausch in unser Clubleben einzubringen. Deshalb habe ich für das Clubjahresthema 2025/2026 „Gegensatz und Harmonie" als Jahresmotto gewählt, inspiriert vom daoistischen Gedanken von Yin und Yang.

Regular Meetings

Im Berichtsjahr fanden zehn Regular Meetings statt, verteilt auf Abend-, Nachmittags- und Mittagsveranstaltungen. Die meisten Meetings wurden in der Villa Bonn durchgeführt. Besondere Veranstaltungsorte waren die Primus-Line für die Main-Schifffahrt im November, der Römer zur Weihnachtsfeier sowie die Frankfurter Botschaft für das Internationale Freundschaftsfest.
Vorträge:
September 2025: *Ein kurzer Einblick in die chinesische Zivilisation* – Yun Kruse
Oktober 2025: *Der Mut zur Schönheit, die Liebe zur Wahrheit* – Lea Zhou
November 2025: *Vom Blatt zur Tasse – Taiwans Teearomen, Qualität und Zubereitung entdecken* – Lin Hechen
Januar 2026: *Hanfu – Die stille Eleganz der klassischen chinesischen Kultur* – Angela Xie und Eva-Marie Schiffer
Februar 2026: *Spendenmarathon „Weg zurück ins Leben"* – Ulrike von Waitz, Elwira Niewiera und Olena Piekh
April 2026: *Taiwan – Stabiler Anker und Partner für eine verlässliche Zukunft* – Mei-Shun Lo
Mai 2026: *Wo West auf Ost trifft – Ein musikalischer Dialog* – Chaowen Ting

Höhepunkte des Clubjahres und soziales Engagement

Der Christmas Tea am 10. Dezember 2025 im Kaisersaal des Frankfurter Römers erbrachte eine Spendensumme von 10.350 Euro zugunsten des Seniorenstifts Hohenwald, der Mosaikschule und des Mädchenbüros Milena.

Das Projekt der Präsidentin „Weg zurück ins Leben" zugunsten von Existentia e. V. bildete den Schwerpunkt des Fundraisings. Es gelang, Bürgermeisterin Dr. Nargess Eskandari Grünberg als Schirmherrin zu gewinnen. Unterstützt wurde das Projekt durch ein clubinternes Bridgeturnier am 23. März 2026 sowie eine Benefizausstellung unserer Clubfreundin Kejoo Park vom 12. bis 14. Juni 2026. Beim Internationalen Freundschaftsfest am 13. Juni 2026 fand der Spendenmarathon seinen erfolgreichen Abschluss. Insgesamt konnten 24.400 Euro gesammelt werden.

Die überschüssigen Clubmittel wurden dem nationalen Projekt Kinderhilfe Organtransplantation e. V. sowie dem internationalen Projekt Archemed – Ärzte für Kinder in Not e. V. zur Verfügung gestellt.

Weitere Entwicklungen im Clubjahr

Die Mitgliederversammlung verabschiedete mit großer Mehrheit die neue Satzung und Vereinsordnung. Ab dem Clubjahr 2026/2027 erhält das Standing Committee Reservation Stimmrecht im Board. Außerdem wird künftig ein Jahresabonnement für die gedruckten Club Notes angeboten.
Zur Modernisierung der Clubverwaltung wurde gemeinsam mit Junior Comtec Darmstadt e. V. die Einführung geeigneter Softwarelösungen vorbereitet und auf dem Weg gebracht. Die Evaluierung und Testphase werden im kommenden Clubjahr fortgesetzt.
Mit „Gather & Grow" wurde eine neue Interest Group gegründet. Zudem übernahm Clubfreundin Janine Reissmann die Leitung des Clubchors.

Kulturelle Akzente

Die chinesische Modenschau im Januar bot einen besonderen Einblick in die traditionelle Hanfu-Kultur.

Musikalische Beiträge bereicherten mehrere Regular Meetings: Im Oktober 2025 begeisterte Guo-Hua Chen mit chinesischer Xiao und Flöte. Im April 2026 spielte unsere Clubfreundin Ekaterina Kitaeva neben klassischem Repertoire auch eine Variation des chinesischen Volksliedes „Kangding Liebeslied". Im Mai präsentierte der Clubchor unter der Leitung von Janine Reissmann als Überraschung das chinesische Lied „Auf dem Heimweg (登歸途)".

Die Clubreise führte nach Paris. Im Mittelpunkt standen Besuche des Musée Guimet und des Musée Cernuschi, deren bedeutende Sammlungen asiatischer Kunst den kulturellen Schwerpunkt des Clubjahres abrundeten.

Jahresbericht der Präsidentin 2025/2026 Yun Kruse

Mitgliederentwicklung

Zum Ende des Clubjahres am 30. Juni 2026 zählte der International Women's Club of Frankfurt 392 Mitglieder.

Während des Clubjahres verließen 27 Mitglieder den Club, darunter 11 mit deutscher und 16 mit anderer Staatsangehörigkeit. Die Gründe hierfür waren 9 Todesfälle, 2 Umzüge beziehungsweise ein dauerhafter Aufenthalt an einem anderen Wohnort, 3 alters- oder gesundheitsbedingte Austritte sowie 13 Austritte aus sonstigen Gründen. Ausschlüsse gab es im Berichtsjahr keine.

Im gleichen Zeitraum konnten 21 neue Mitglieder aufgenommen werden, davon 13 mit deutscher und 8 mit anderer Staatsangehörigkeit.

Wir haben insgesamt 29 Clubfreundinnen anlässlich ihrer 25- bis 55-jährigen Clubmitgliedschaft bei den Regular Meetings im Oktober 2025 und April 2026 gratuliert.

Interest Groups

Im Clubjahr waren 32 Interest Groups aktiv. Mit der neuen Gruppe „Gather & Grow“ wurde das vielfältige Angebot erweitert und der persönliche Austausch unter den Clubfreundinnen weiter gestärkt.

Open Door

Im Rahmen des Open Door Programms erhielten wir im Berichtsjahr mehrere Einladungen zu Jubiläumsfeiern befreundeter Clubs. Unser Club war bei allen vier Veranstaltungen durch Clubfreundinnen vertreten. Gemeinsam mit einigen Clubfreundinnen nahm ich an drei der folgenden Jubiläumsfeiern teil:

- Jubiläum der Zurich International Women's Association (ZIWA) im September 2025
- Jubiläum des IWC Hamburg im November 2025
- Jubiläum des IWC Stockholm im März 2026
- Jubiläum des IWC Helsinki im April 2026

Yun Kruse
Präsidentin 2025/2026
The International Women's Club of Frankfurt e. V.

Annual Report of the President 2025/2026

Our club thrives on the commitment of our international club friends during the monthly Regular Meetings, as well as the numerous Interest Groups and other activities. As the first President with Chinese roots, it was a particular concern of mine to introduce Chinese culture into our club life as a contribution to intercultural exchange. Therefore, I chose "Contrast and Harmony" as the theme for the 2025/2026 club year, inspired by the Daoist concept of Yin and Yang.

Regular Meetings

Ten Regular Meetings took place during the reporting year, distributed across evening, afternoon, and lunch events. Most meetings were held at Villa Bonn. Special venues included the Primus-Line for the Main river cruise in November, the Römer for the Christmas party, and the Frankfurt Embassy for the International Friendship Festival.

Lectures:

- September 2025: *A Brief Insight into Chinese Civilization* – Yun Kruse
- October 2025: *The Courage for Beauty, the Love for Truth* – Lea Zhou
- November 2025: *From Leaf to Cup – Discovering Taiwan's Tea Aromas, Quality, and Preparation* – Lin Hechen
- January 2026: Hanfu – *The Silent Elegance of Classical Chinese Culture* – Angela Xie and Eva-Marie Schiffer
- February 2026: *Donation Marathon "Way Back to Life"* – Ulrike von Waitz, Elwira Niewiera, and Olena Piekh
- April 2026: Taiwan – *A Stable Anchor and Partner for a Reliable Future* – Mei-Shun Lo
- May 2026: *Where West Meets East – A Musical Dialogue* – Chaowen Ting

Annual Report of the President 2025/2026

Highlights of the Club Year and Social Commitment

The Christmas Tea on December 10, 2025, in the Kaisersaal of the Frankfurt Römer raised a sum of 10,350 euros for the Seniorenstift Hohenwald, the Mosaikschule, and the Mädchenbüro Milena. The Presidential project "Way Back to Life" in support of Existentia e. V. formed the focus of the fundraising. We were successful in recruiting Mayor Dr. Nargess Eskandari Grünberg as the project's patron. The project was further supported by an internal club bridge tournament on March 23, 2026, as well as a benefit exhibition by our club friend Kejoo Park from June 12 to 14, 2026. The donation marathon reached its successful conclusion at the International Friendship Festival on June 13, 2026. In total, 24,400 euros were raised. Surplus club funds were allocated to the national project Kinderhilfe Organtransplantation e. V. and the international project Archemed – Ärzte für Kinder in Not e. V.

Further Developments in the Club Year

The general meeting approved the new statutes and club regulations by a large majority. Starting from the 2026/2027 club year, the Standing Committee Reservation will have voting rights on the Board. Additionally, an annual subscription for the printed Club Notes will be offered in the future. To modernize club administration, the introduction of suitable software solutions was prepared and initiated in cooperation with Junior Comtec Darmstadt e. V. The evaluation and testing phase will continue in the coming club year. A new Interest Group, "Gather & Grow," was founded. Furthermore, club friend Janine Reissmann took over the leadership of the club choir.

Cultural Accents

The Chinese fashion show in January provided a special insight into traditional Hanfu culture.

Musical contributions enriched several Regular Meetings: in October 2025, Guo-Hua Chen delighted the audience with the Chinese Xiao and flute. In April 2026, our club friend Ekaterina Kitaeva performed classical repertoire as well as a variation of the Chinese folk song "Kangding Love Song." In May, the club choir, under the direction of Janine Reissmann, presented the Chinese song "On the Way Home (登歸途)" as a surprise.

The club trip led to Paris. The focus was on visits to the Musée Guimet and the Musée Cernuschi, whose significant collections of Asian art rounded off the cultural focus of the club year.

Membership Development

At the end of the club year on June 30, 2026, the International Women's Club of Frankfurt had 392 members.

During the club year, 27 members left the club, including 11 with German and 16 with other nationalities. The reasons for this were 9 deaths, 2 relocations or permanent residence elsewhere, 3 departures due to age or health, and 13 departures for other reasons. There were no expulsions during the reporting year.

During the same period, 21 new members were admitted, 13 of whom were German and 8 of other nationalities.

We congratulated a total of 29 club friends on their 25- to 55-year club membership during the Regular Meetings in October 2025 and April 2026.

Interest Groups

Thirty-two Interest Groups were active during the club year. With the new group "Gather & Grow," the diverse range of activities was expanded, and the personal exchange among club friends was further strengthened.

Open Door

Through the Open Door Program, we received several invitations to anniversary celebrations of our sister clubs during the reporting year. Our club was represented by club members at all four events. Together with several club friends, I personally attended three of the following anniversary celebrations:

- The 40th anniversary of the Zurich International Women's Association (ZIWA) in September 2025
- The 35th anniversary of IWC Hamburg in November 2025
- The 65th anniversary of IWC Stockholm in March 2026
- The 40th anniversary of IWC Helsinki in April 2026

Yun Kruse

President 2025/2026

The International Women's Club of Frankfurt e. V.

Bericht der Schatzmeisterinnen für das IWC Clubjahr 2025/2026

The international Women´s Club Treasurer Report for the Club Wear 2025/2026

Der letztjährige Etat wurde auf Basis der Mitgliederzahl und anhand der Erfahrungswerte der Vorjahre auf 42.000 € festgelegt.
Wir konnten erfreulicherweise 21 Neuzugänge verzeichnen, leider jedoch auch Austritte und Todesfälle, so dass unsere Mitgliederzahl im neuen Clubjahr 2026/2027, Stand 30.07.2026, insgesamt 393 Frauen, darunter ein Ehrenmitglied, beträgt.
Der Gesamtetat wurde gemäß der Planung eingehalten.
Insgesamt förderte der IWC im Clubjahr 2025/2026 wohltätige Projekte mit 49.516 €, die Spendeneinnahmen beliefen sich auf 38.770 €.
Der Christmas Tea fand auch 2025 wieder im Römer statt und war, dank Ihrer großzügigen Spenden in Höhe von 10.403 €, ein großer Erfolg. Die Spendensumme wurde anteilig an die Sub-Committees für das Seniorenstift Hohenwald, die Mosaikschule und das MädchenbüroMilena e.V. überwiesen, um deren erfolgreiche Arbeit weiter zu sichern.
Der Spendenmarathon ergab eine neue Rekordsumme von 24.400 € für Existentia e.V., zur Finanzierung des speziellen Therapie-Programms für durch den Ukrainekrieg traumatisierte Frauen.
Gemäß Ihrer Wahl der Welfareprojekte im Mai spendeten wir je 4.000 € an die Kinderhilfe Organtransplantation e.V. und ARCHEMED – Medizinische Hilfe für Kinder in Not e.V.
Der Elisabeth-Norgall-Preis 2025, dotiert mit 6.000 €, wurde an Martina Böhmer verliehen, die sich unter anderem mit ihrem Verein Paula e. V. dafür einsetzt, dass alte und hochaltrige Frauen ein Leben ohne Gewalt im Alter leben können.
Ganz herzlichen Dank für alle Spenden, die im vergangenen Clubjahr eingegangen sind!

******

Last year's budget was set at € 42,000, based on the number of members and the experience of previous years.
Fortunately, we recorded 21 new members, but unfortunately there were also resignations and deaths. As a result, as of July 30, 2026 the number of members in the new 2026/2027 club year totaled 393 women, including an honorary member. The total budget was met according to the plan. In the 2025/2026 club year, the IWC supported charitable projects with a total of € 49,516, of which € 38,770 were donations.Thanks to your generous donations, our Christmas Tea was again a great success, totalling € 10,403. The amount donated was transferred proportionally to the sub-committees for the senior citizens' home Hohenwald, “MädchenbüroMilena e.V.” and the Mosaic School. This ensures that their successful work will continue. Many thanks for this!

The donation marathon 2026 resulted in € 24,400 for Existentia e.V., to fund the specialized therapy program for women traumatized by the war in Ukraine.
In accordance with the results of the May election, we donated € 4,000 to each of the welfare projects "Kinderhilfe Organtransplantation e.V." and „ARCHEMED – Medizinische Hilfe für Kinder in Not e.V.".
The Elisabeth-Norgall-Prize 2026, endowed with € 6,000, was awarded to Martina Böhmer who, through her organization Paula e.V. and other efforts, works to ensure that older and very elderly women can live their later years free from violence.
We would like to thank everyone for the various donations received during the past club year.

Inge Paulus

treasurer@iwc-frankfurt.de

Rita Werner

Deputy Treasurer 2025/2026

Schatzmeisterinnen * Treasurer

Vereinfachter Spendennachweis

Wie in jedem Jahr werden wir im Monat September den Mitgliedsbeitrag für unser neues Clubjahr einziehen.

Bitte beachten Sie, dass dabei der Zahlbeleg (Kontoauszug) als Spendenbeleg ausreicht.

Bitte heben Sie die entsprechenden Bankdokumente auf. Eine weitere Spendenbescheinigung ist gem. § 50 Abs. 2 Nr. 2 EStDV nicht notwendig und wird von uns daher nicht mehr erstellt.

Wegen Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens ist der International Women's Club Frankfurt e.V. gem. Feststellungsbescheids des Finanzamts Frankfurt am Main, St-Nr. 014 250 48940 vom 20.03.2025 für den letzten Veranlagungszeitraum von 2020 bis 2022 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer sowie nach § 3. Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

❖ ❖ ❖ ❖

In line with our usual practice, we will debit our annual membership fee in September.

Your bank statement showing the direct debit serves as a confirmation of your contribution. Please retain a copy thereof for submission as part of your German tax declaration. According to §50 Abs. 2 Nr. 2 EStDV a separate certificate is not required and will not be issued by the IWC.

Inge Paulus
treasurer@iwc-frankfurt.de

Parlamentarierin * Parliamentarian

Nach Artikel 6 Ziffer 3 der Vereinsordnung (neue Fassung) hat der Gesamtvorstand zu Beginn des Clubjahres 2025/26 den Ausschuss zur Nominierung der Kandidatinnen für den Elisabeth-Norgall-Preis ernannt, dem folgende Damen angehören:

In accordance with Art. 6 Ziff. 3 of the Bylaws (new version) the General Board has appointed the Committee to nominate candidates for the Elisabeth- Norgall-Prize.. Members of the committee are:

. Roberta Winkler-Testa	1st Vice President, Committee Chairperson
· Almut Kläs (D)	Chairperson Public Relation
· Cornelia Klaus (D)	Chairperson Public Relation
·Thanh Lan Gatti Nguyen (D/I)	
· Laura Melara-Dürbeck (I/D)	
· Angela Schäfer (GB)	

Für das Clubjahr 2026/2027 wird eine internationale Kandidatin gesucht. Diese soll sich aus eigener Initiative besonders für die Belange und Probleme der Frau einsetzen. Mitglieder des IWC können diesen Preis nicht erhalten.

Bitte senden Sie Ihre Vorschläge bis zum 31. Oktober 2026 an die 1. Vizepräsidentin und Vorsitzende des Norgall-*Preisausschusses*

Roberta Winkler-Testa - 1stvicepresident@iwc-frankfurt.de oder an die Postadresse des Clubs.

For the Club Year 2026/2027 we are looking for an International candidate, who has devoted herself especially to the interests and problems of women. Members of the IWC are not eligible.

Please forward your proposals to the 1st Vice President and Committee Chairperson Roberta Winkler-Testa via email by October 31, 2026 via email 1stvicepresident@iwc-frankfurt.de or postal address of the IWC.

Gemäß Art. 6.2 der Vereinsordnung hat der Gesamtvorstand zu Beginn des Clubjahres den Aufnahmeausschuss für neue Mitglieder ernannt. Diesem gehören an:

In accordance with Art. 562 of the Bylaws Members of the Committee are:the General Board has appointed the Committee for the Admission of New Members.

· Anke Baumann (D)	2. Vice President, Committee Chairperson
. Parvin Naderian (IR/D),	Chairperson Membership
· Dr. Sabine Schmitgen (D),	Chairperson Membership
· Houria Boffo (F)	
· Karine Sommer (USA)	
· Tatjana Hätälä, (CZ)	
· Sabine Böttger (D)	

Sigrid Christ Parliamentarian 2026/2027

80 Jahre IWC of Frankfurt – Save the date



Anmeldung * Galaabend



Galaabend
80 Jahre IWC

Samstag, 31. Oktober 2026
17.30 Uhr Social Hour

Villa Bonn, Siesmayerstraße 12, 60323 Frankfurt/M.

80 Jahre – 80 Euro

Begrüßungsdrink, 3-Gang-Menu inkl. Wasser und Tischwein. Kaffee, zusätzlicher Wein und andere alkoholische Getränke sind individuell nach Verbrauch vor Ort zu begleichen.



Ich möchte mit _____ Personen an der Gala teilnehmen.

Gesamtbetrag € _____

Die Überweisung erbitten wir auf das Konto:
Achtung neue Bankverbindung!
The International Womens Club of Frankfurt eV
Deutsche Skatbank
DE06 8306 5408 0006
Betreff: 80 Jahre IWC 2026/ Ihr Name
Anmeldung bitte bis spätestens 20. Oktober 2026 an:
reservation@iwc-frankfurt.de
Oder per Post an: Susanne Held, Friedrich-Ebert-Straße 9, 63225 Langen

Bitte ausfüllen oder die folgenden Informationen bei der Anmeldung per E-Mail angeben:

IWC Mitglied (Name, Vorname)	
Telefon	
E-Mail	
Gast (Name, Vorname)	
Gast (Name, Vorname)	
Tischwunsch mit	

WICHTIGE HINWEISE

In der Villa Bonn haben wir eine begrenzte Anzahl an Plätzen, daher unsere Bitte sich rechtzeitig anzumelden. First come, first serve.

Bitte informieren Sie uns gegebenenfalls über Lebensmittelunverträglichkeiten.

Eine **Rückerstattung** ist nur bei **Stornierung VOR Anmeldeschluss (20. Oktober 2026)** möglich.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Reservation * Galaabend



Gala Evening
80 Years IWC

Saturday, October 31, 2026
5:30 p.m. Social Hour

Villa Bonn, Siesmayerstraße 12, 60323 Frankfurt/M.

80 Years – 80 Euro



Welcome drink, 3-course meal including water and table wine. Coffee, soft drinks, additional wine and other alcoholic drinks are to be paid individually according to consumption on site.

I would like to take part at the Gala Evening with ____ persons.

Total amount € _____

Please make your transfer to:

Note the new bank account!

The International Womens Club of Frankfurt e.V.

Deutsche Skatbank

DE06 8306 5408 0006

Reference: 80 years IWC 2026/ your name

Registration latest by October 20, 2026 to:

reservation@iwc-frankfurt.de

Or by mail to: Susanne Held, Friedrich-Ebert-Straße 9, 63225 Langen

Please complete this form or provide the following information by email when registering:

IWC Member (name, first name)	
Phone	
E-Mail	
Guest (name, first name)	
Guest (name, first name)	
Seated with	

IMPORTANT NOTICE

We have a limited number of places at Villa Bonn, so please register in good time. First come, first served.

Please let us know if you have any food intolerances.

A **refund** is only possible if you cancel **BEFORE the registration deadline (October 20, 2026).**

Thank you for your understanding.

Mitgliedschaft * Membership

Liebe Clubfreundin,

heute halten Sie die aktuelle „Mitgliederliste 2026-2027“ in Händen. Diese Liste enthält das neue Passwort für den Mitgliederbereich auf unserer Homepage mit aktuellen Informationen. Dazu gehört auch die Zusammensetzung des neuen Geschäftsführenden Boards und der Standing Committees. Alle Mitglieder des Vorstands haben **clubinterne E-Mail-Adressen** und es ist wünschenswert, dass Sie in Zukunft bei nicht privatem Schriftverkehr diese, und nicht private Adressen, benutzen.

Die Mitgliederliste ist nur für den vereinsinternen und satzungsgemäßen Gebrauch bestimmt und darf nicht an Dritte weitergegeben werden. Um jeglichen Missbrauch zu vermeiden, bitte wir Sie, Exemplare aus Vorjahren sorgfältig zu entsorgen.

Dear Club friends,

You received the latest “Membership List 2026-2027” today. This list contains the new password for accessing the members area on our homepage which contains current information. This includes the composition of the new Executive Board and Standing Committees. All members of the extended board have **club email addresses**, and it is requested that in the future you use these for non-private correspondence, rather than private addresses.

The membership list is for club internal and statutory use only and must not be shared with any third party. To avoid any misuse, please dispose of expired copies carefully.

Im Clubjahr 2025/2026 haben 27 Mitglieder den Club verlassen, davon sind 9 verstorben.
During the Club year 2025/2026, 27 members left the club of which 9 passed away:

Jutta-Maria Bertsch (D) † / Judith Taubert (USA) † / Lisa Paganini (BR/USA) / Sabine Martin (D) / Ece Enünlü (TR) / Birgitte Kroman-Stummel (DK) † / Inger Vedder (S) / Marjolein Groeneweg (NL) / Ingrid Fischer (D/A) † / Heather Raabe (USA) / Renate Güth (D) / Karin van Ravensberg (NL) / Sabine Lehmann-Brück (D) / Gerti Auerbach (D) † / Inga Gondro (D) / Jinping Shen (CN) / Sieglinde Sadowski (D) † / Arina Velk (RUS) / Karen Hage (USA) / Ragna Meissner (D) † / Myrna Rotheneigner (ET) / Sharon Oboshie Doku (USA/GH) / Dr. Hannelore Daubert (D) † / Sandra Lasota (D) / Irene Steuernagel (D) † / Dr. Arianna Zapelloni-Pavia (I) / Paulina Heiligenthal (NL)

Chairpersons: Parvin Naderian und Dr. Sabine Schmitgen
membership@iwc-frankfurt.de

Friendship

Mit tiefer Trauer geben wir bekannt, dass unser langjähriges und geschätztes Mitglied
Sigrid Hartung
am 10. Juli 2026 verstorben ist.
Unsere Gedanken sind bei ihrer Familie und allen Angehörigen. Wir werden ein ehrendes Andenken bewahren.

With deep sorrow, we announce the passing of our long-time and valued club member
Sigrid Hartung
who passed away on 10 July 2026.
Our heartfelt condolences go out to her family and loved ones. We will always honor her memory.

Mit großer Trauer geben wir den Tod unseres langjährigen und geschätzten Mitglieds
Frau Antje Jens
bekannt. Sie verstarb am 15. Juli 2026.
Ihrer Familie gilt unsere herzliche Anteilnahme. Wir werden ein ehrendes Andenken bewahren.

With great sadness we announce the passing of our long-standing and valued club member
Mrs. Antje Jens
She died on 15 July 2026.
We extend our deepest sympathy to her family. We will always honor her memory.

Liebe Clubmitglieder,

mit dem neuen Clubjahr nehmen wir unsere Arbeit für das Friendship Committee auf. Um unserer Aufgabe gerecht zu werden, brauchen wir Ihre Unterstützung. Bitte informieren Sie uns, wenn ein Ihnen bekanntes Clubmitglied erkrankt ist oder es einen besonderen Anlass gibt, damit wir Kontakt aufnehmen können.

Dear Club Members,

With the start of the new club year we are beginning our work for the Friendship Committee. We will need your support! Please inform us if you are aware of any club member known to you who is ill or if there is a special occasion so that we can contact her.

Welfare Projekte * Welfare Projects

Für die Auswahl der diesjährigen Welfare-Projekte bitten wir unsere Clubmitglieder, ihre Vorschläge bis spätestens Ende Januar 2027 einzureichen.

Es muss sich hierbei um Projekte von gemeinnützigen Organisationen handeln.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Mitarbeit!

In order to select this year's Welfare Projects, we kindly ask our club members to submit their proposals to us by the end of January 2027 at the latest.

Please note that only projects from non-profit organizations can be considered.

Thank you in advance for your cooperation!

Your Friendship Chairpersons
Carola Molitor & Dr. Susanne Waller
friendship@iwc-frankfurt.de

Rückblick * Sommerreise nach Paris mit chinesischen Akzenten



Unser Sommerausflug führte uns in diesem Jahr für drei Tage, vom 19. bis 21. Juni, nach Paris. Die Reise wurde von einem sechsköpfigen Komitee, bestehend aus Beatrice Portoff, Christina von Falkenhausen, Ulrike Feuillet, Yun Kruse, Janine Reissmann und Carola Molitor, organisiert.

Offiziell begann unsere spannende Reise am ersten Tag mit einem Abendessen im berühmten Restaurant La Coupole. In der Brasserie mit ihrem Art-déco-Ambiente, die inzwischen fast 100 Jahre alt ist, trafen sich im Laufe der Jahrzehnte zahlreiche berühmte französische und internationale Literaten, Maler, Musiker und Politiker. Trotz der großen Hitze, draußen wurden 38 Grad gemessen, genoss unsere Reisegruppe das von Beatrice Portoff arrangierte hervorragende Essen und das besondere Ambiente.

Einige bereits vorab angereiste Teilnehmerinnen hatten schon am Morgen die französische Esskultur im Maison Élysée, einem Café mit Museum gegenüber dem Élysée-Palast, kennengelernt. Außerdem konnten sie dort in einem Film die baulichen Veränderungen des Élysée-Palastes durch verschiedene Staatspräsidenten im Laufe der Jahrhunderte sowie Kopien von Orden und Amtsketten bestaunen.



Am Samstagmorgen trafen wir uns im Musée Guimet, dem wohl größten Museum für asiatische Kunst in Europa. Eine Museumsführerin erläuterte uns anhand ausgewählter Exponate die lange Geschichte der chinesischen Kultur. Am Nachmittag teilten wir uns in kleinere Gruppen auf und besuchten, je nach Interesse, die Kathedrale Notre Dame, das Grand Palais, das Modemuseum oder unternahmen eine Bootsfahrt auf der Seine.

Der Abend wurde von einem hervorragenden Diner in einem chinesischen Restaurant nahe der Champs Élysées gekrönt, an dem auch Mitglieder des IWC Paris teilnahmen. Auch hier hatte Beatrice Portoff das Menü bereits vorab verkostet. Alle Teilnehmerinnen waren von der Vielzahl der immer wieder neu servierten Speisen begeistert. In fröhlicher Runde ließen wir den letzten Abend in Paris gemütlich ausklingen.

Am Sonntagmorgen besuchten wir das Musée Cernuschi, einen historischen Stadtpalast, der 1871 von dem italienischen Bankier Henri Cernuschi errichtet wurde. Im Laufe seines Lebens brachte Cernuschi zahlreiche Kunstwerke von seinen Reisen nach Asien mit. Er vermachte das Gebäude sowie seine Kunstsammlung der Stadt Paris, die daraus ein Museum machte. Später wurde die Sammlung durch zahlreiche Werke asiatischer Gegenwartskunst erweitert. Janine Reissmann führte eine kleine Gruppe von uns durch die Ausstellung.



Anschließend ging es mit vielen neuen Eindrücken und vertieften Freundschaften mit dem ICE oder TGV zurück nach Frankfurt.
„Es war ein schönes, köstliches und unvergessliches Wochenende voller Freude, Kultur, Genuss und Freundschaft“, so unsere Präsidentin Yun Kruse.

Review * Summer Trip to Paris with Chinese Flair

This year, our Summer Trip took us to Paris for three memorable days, from 19 to 21 June. The journey was organised by a dedicated six members committee consisting of Beatrice Portoff, Christina von Falkenhausen, Ulrike Feuillet, Yun Kruse, Janine Reissmann and Carola Molitor.

Our programme officially began on the first evening with dinner at the iconic **La Coupole**, the legendary Art Deco brasserie that has welcomed generations of renowned French and international writers, artists, musicians and political figures. Despite the sweltering heat of 38°C, everyone thoroughly enjoyed the excellent dinner carefully arranged by Beatrice Portoff and the restaurant's unique Parisian atmosphere.



Several participants who had arrived earlier had already immersed themselves in French culinary culture that morning at **Maison Élysée**, a café and museum opposite the Élysée Palace. They also enjoyed an exhibition featuring a film on the architectural evolution of the Élysée Palace under successive Presidents of France, together with displays of replicas of official decorations and ceremonial insignia.

On Saturday morning, we gathered at the Musée Guimet, Europe's largest museum dedicated to Asian art. During a fascinating guided tour, we explored the rich history of Chinese civilisation through an impressive selection of exhibits. The afternoon offered time for individual discoveries. In small groups, participants visited Notre Dame Cathedral, the Grand Palais, the Fashion Museum or enjoyed a relaxing cruise along the Seine.

The highlight of the evening was an outstanding dinner at a Chinese restaurant near the Champs Élysées, where we were delighted to be joined by members of IWC Paris. Once again, Beatrice Portoff had personally sampled the menu beforehand to ensure an exceptional dining experience. Everyone was impressed by the succession of beautifully prepared dishes, making the evening a true culinary delight. In warm and cheerful company, we celebrated our final evening in Paris.



On Sunday morning, we visited the Musée Cernuschi, housed in the elegant mansion built in 1871 by the Italian banker and passionate art collector Henri Cernuschi. Throughout his travels across Asia, he assembled an outstanding collection of Asian art, which he later bequeathed, together with his residence, to the City of Paris. The museum's collection has since been enriched with important works of contemporary Asian art. Janine Reissmann kindly guided a small group of participants through the exhibition.

With many wonderful memories, inspiring cultural experiences and strengthened friendships, we returned to Frankfurt by ICE or TGV.

"It was a wonderful, delicious and unforgettable weekend filled with joy, culture, culinary delights and friendship," summed up our President, Yun Kruse.

Rückblick * Review

Joint Board Meeting im Juni



Das diesjährige Treffen des Joint Boards, an dem die Präsidentin des Clubjahres 2025/26, Yun Kruse und ihr Board verabschiedet und die neue Präsidentin des Clubjahres 2026/27, Anna-Barbara Martens und ihr Board begrüßt wurde, fand am Ende des Clubjahres in der Villa Bonn statt. Dabei wurden die Arbeitsberichte und -unterlagen der einzelnen Boardmitglieder an ihre Nachfolgerinnen und für das Archiv weitergereicht.

Die Würdigung von Präsidentin Yun Kruse erfolgte kurzweilig durch die bisherige 1. und 2. Vizepräsidentin Charlotte Weitbrecht und Bonnnie Marcone. Sie erinnerten uns an all die liebenswerten Themen der Regular Meetings zum Thema China und Taiwan. Auch die Arbeiten für das Ausrichten des Clubs in die Zukunft wurden gewürdigt: wir denken an die neue Satzung, die viele Präsidentinnen beschäftigt hat und in diesem Jahr von der Versammlung der Mitglieder positiv bestätigt wurde. Die Einführung eines aktuellen Newsletters, die Möglichkeit im neuen Jahr die Club Notes als Abonnement zu beziehen und von den Vorbereitungen zu neuen Wegen in der Mitgliederverwaltung. Das waren die Hauptthemen der vielen Themen des abgelaufenen Clubjahres.



Die neue Präsidentin Anna-Barbara Martens wurde offiziell eingeführt und es wurden ihr die traditionellen Insignien ihrer Präsidentschaft überreicht: die goldene Halskette, die Glocke und der Hammer. Yun Kruse hat ihr Namensschild als Präsidentin erhalten Jetzt hält Anna-Barbara die Fäden für das Gelingen eines weiteren Clubjahres in ihrer Hand. Viel Erfolg für Anna-Barbara und wir freuen uns bereits auf die kommenden Ereignisse!

Joint Board Meeting in June

This year's Joint Board meeting, at which the President for the 2025–26 club year, Yun Kruse, and her board were bid farewell, and the new President for the 2026–27 club year, Anna-Barbara Martens, and her board were welcomed, took place at the end of the club year at Villa Bonn. During the meeting, the work reports and documents of the individual board members were handed over to their successors and to the archives.

A light-hearted tribute to President Yun Kruse was given by the outgoing First and Second Vice-Presidents, Charlotte Weitbrecht and Bonnnie Marcone. They reminded us of all the delightful topics discussed at the regular meetings on China and Taiwan. The work done to steer the club towards the future was also recognized: we were thinking of the new constitution that kept many presidents busy and was approved by the general meeting this year; the launch of a regular newsletter; the option to subscribe to the Club Notes in the new year; and the preparations for new approaches to membership administration. These were the main highlights among the many topics covered during the past club year

The new President, Anna-Barbara Martens, was officially inducted and presented with the traditional insignia of her presidency: the gold necklace, the bell and the gavel. Xun Kruse got her nameplate as President. Anna-Barbara now holds the reins for the success of another club year. We wish Anna-Barbara every success and are already looking forward to the upcoming events!

Chairpersons Hospitality 2025/2026 Martina Brück-Baßmann & Dr. Susanne Waller

Neues Board 2026/2027 * New Board 2026/2027



Präsidentin
Anna-Barabra Martens



1.Vize Präsidentin
Roberta Testa-Winkler



2.Vize Präsidentin
Anke Baumann



Recording Secretary
Bonnie Marcone



Corresponding Secretary
S. McGregor / M. Altherr-Scriba



Treasurer
Rita Werner und Inge Paulus



Parlamentarierin
Sigrid Christ



Deputy Parlament.
Nicola Lotz



Membership
Dr. Sabine Schmittgen und Parvin Naderian



Hospitality
Martina Brück-Baßmann
und Jutta Sandelbaum



Programm
Sabine Schmitt und Dirkje Zondervan

Neues Board 2026/2027 * New Board 2026/2027



Reservation
Bettina Harrer-Zschocke und Astrid Latta



Friendship
Carola Molitor und Dr. Susanne Wallner



Special Events
Ulrike Feuillet, Ursula Klein und Susanne Held



Public Relations
Cornelia Klaus und Almut Klaes



Interest Groups
Marion Eckert und Leonie Sandelbaum



Club Notes
Heidi Henschel, Janine Reissmann und Ute Grasse



Decoration
Patricia Michael, M. Arnaldi Klink,
Roberta Vanucci-Stribning und Gillian Breemans



Photograph
Ivonne Rochau-Balinge,
Kim Offers-Broekhulse und Patricia Michael



Archiv
Susanne Held und Charlotte Weitbrecht



Internet und Social Media
Susanne Held, Yun Kruse, Ulrike Feuillet und L.Melara-Dürbeck

Hospitality

Zu den diesjährigen Nachbarschaftstreffen versammelten sich zu unterschiedlichen Terminen in den verschiedenen Bezirken viele unserer Freundinnen zum regen Austausch. Der Club lebt in zahlreichen Facetten: Freundinnen, die selten zu den Regular Meetings kommen können saßen zusammen mit denen, die seit „ewigen Zeiten“ in unterschiedlichen Bereichen des Clubs tätig sind oder waren. Es waren Meetings, die Dank der jeweiligen Gastgeberin und deren Charme untereinander kaum bekannte Freundinnen miteinander bekannt machten. Die Namen aus der Membership Liste erhielten Gesichter, bereichert durch deren Persönlichkeit.
Herzlichen Dank an alle Gastgeberinnen, die dies ermöglichten!

At this year’s neighbourhood get-togethers, many of our friends gathered on various dates across different districts for lively discussions. The club thrives in many ways: friends who are rarely able to attend the regular meetings sat alongside those who have been active in various areas of the club for ‘ages’. Thanks to the respective hostesses and their charm, these gatherings brought together friends who were previously hardly acquainted. The names on the membership list were given faces, enriched by their personalities.
A heartfelt thank you to all the hostesses who made this possible!

Nachbarschaftstreffen bei Brigitte Biede





Nachbarschaftstreffen bei Cornelia Klaus





Hospitality

Nachbarschaftstreffen bei Sabine Schmitt am 9, Juni 2026







Nachbarschaftsttreffen bei Kim Offers-Broekhuijse am 10. Juni 2026



Nachbarschaftstreffen bei Katrin Dargel Juli 2026



Hospitality

Nachbarschaftstreffen bei Renate Mohr



Nachbarschaftstreffen bei Paulina Heiligenthal



Rückblick * Interest Groups * Review

Music Meets IWC – MMI-Rückblick vom Sommerkonzert am 15.Juli 2026 bei Ev d`Arcy Moura

Zunächst wurden wir mit einem sommerlichen Cocktail auf der Terrasse begrüßt, bis alle 24(!) angemeldeten Damen eingetroffen waren.
Danach versammelten sich unsere Musikfreundinnen um den Konzertflügel im Wohnzimmer und erwarteten gespannt das angekündigte Konzert.





Mit zwei außergewöhnlichen Stücken, den **f-moll Variationen von Joseph Haydn** und der **h-moll Sonate von Franz Liszt** verzauberte uns Xi Zhai mit seiner Virtuosität!
Beide Werke sind technisch sehr anspruchsvoll und zeugen von großem Können eines Pianisten. Im September wird Xi dieses Konzert in der Elbphilharmonie in Hamburg spielen - wir durften es bei Ev d´Arcy Moura im Wohnzimmer als Generalprobe hören und waren begeistert!
Der wunderschöne Nachmittag klang bei Kaffee, Kuchen und angeregten Gesprächen aus.
Liebe Ev, herzlichen Dank für dieses außergewöhnliche Event in Deinem Haus!





After a summery cocktail on the terrace our music-loving friends gathered round the concert grand piano in the living room and eagerly awaited the concert that had been announced.
With two extraordinary pieces – **Joseph Haydn's Variations in F minor and Franz Liszt's Sonata in B minor** – Xi Zhai enchanted us with his virtuosity!
Both works are technically very demanding and demonstrate a pianist's great skill. In September, Xi will perform this concert at the Elbphilharmonie in Hamburg – we were treated to a dress rehearsal in Ev d'Arcy Moura's living room and were absolutely thrilled!
The wonderful afternoon drew to a close with coffee, cake and lively conversation.
Dear Ev, Thank you for this extraordinary event in your place!

Chairpersons: Ev d´Arcy und Charlotte Weitbrecht

Rückblick * Interest Groups * Review

Seniorenstift Hohenwald

Unser jährlicher Ausflug nach Bad Homburg Im Monat Juni wird von unseren “alten Freunden“ mit großer Freud erwartet.



Bei trockenem aber etwas kühleren Temperaturen nahmen wir 35 Heimbewohner auf dem Busparkplatz in Empfang und geleiteten sie zum Kaffeetrinken in die eleganten Räume der Orangerie. Das sich anschließende Kurkonzert versetzte unsere Senioren in eine fröhliche, beschwingte Stimmung.
Die Aussage einer 91-jährigen lautete dann auch, was alle anderen Anwesenden empfanden:
DASS ICH SO EINEN SCHÖNEN NACHMITTAG NOCH ERLEBEN DARF-DAFÜR BIN ICH SO DANKBAR:





Our annual trip to Bad Homburg in June is eagerly anticipated by our "old friends."

In dry but somewhat chilly weather, we welcomed 35 residents at the bus parking lot and escorted them to the elegant rooms of the Orangery for coffee. The subsequent spa concert put our seniors in a cheerful and uplifting mood.
The sentiment expressed by a 91-year-old was echoed by everyone else present: "I AM SO GRATEFUL TO BE ABLE TO EXPERIENCE SUCH A WONDERFUL AFTERNOON:”





Chairpersons Seniorenstift Hohenwald: Beate Puljanic und Rosemarie Schroeter

Rückblick * Interest Groups * Review

Dankeschön Frühstück in Café Bar Celona für die Chairpersons der Interest Gruppen



Am 12. Juni trafen sich die Vorsitzenden der verschiedenen Interessengruppen zu einem gemütlichen Frühstück im Café & Bar Celona, das von den Vorsitzenden des Ständigen Ausschusses für Interessengruppen organisiert wurde. Es bot Gelegenheit zum Gedankenaustausch und dazu, neue Inspiration zu sammeln. Als Überraschung wurden drei hübsche Blumentöpfe mit blühenden Erdbeerpflanzen und kleinen Früchten verlost. Die Einladung war ein kleines Zeichen der Wertschätzung für den unermüdlichen Einsatz der Gruppenvorsitzenden.

On June 12, the chairpersons of the various interest groups met for a relaxed breakfast at Café & Bar Celona, organized by the chairpersons of the Standing Committee Interest Groups. It was an opportunity to exchange ideas and gather new inspiration. As a surprise, three lovely flowerpots containing blooming strawberry plants with small fruit were raffled off. The invitation served as a small token of appreciation for the group chairpersons' tireless efforts.





Text und Fotos Ivonne Rochau-Balinge

Chairpersons Interest Groups: Marion Eckert und Catalina Szegöffy

Rückblick * Interest Groups * Review



Bei großer Hitze lauschten die Clubfreundinnen dem Stadtführer Jens-Peter Meyer im neuen Bayreuther Brauhaus (mit AirCon) dem Vortrag über Schwarze Schafe in Frankfurt Peinlich oder mutig? Davon gibt es viele in Frankfurt. Aber eines hatten sie gemeinsam: sie sind anders als wir. Regelbrecher. Außenseiter! Sündenböcke?
Los ging's schon früh mit Karl dem Großen, Hüter der christlichen Moral - mit etlichen Konkubinen und Ehefrauen aber auch Rudolf Scharping, Peter Feldmann oder Jürgen Schneider und auch Frauen waren dabei z.B. die „meistoperierte Frau Deutschlands", Tatjana Gsell.
Es war so unterhaltsam, dass wir auf die Fortsetzung im nächsten Jahr gespannt sind.

In the sweltering heat, the club members listened to city guide Jens-Peter Meyer's talk on "Black Sheep in Frankfurt" at the new Bayreuther Brauhaus.
Embarrassing or courageous? There are plenty of them in Frankfurt. But they all had one thing in common: they're different from us. Rule-breakers. Outsiders! Scapegoats?
It started early on with Charlemagne, guardian of Christian morality—who had numerous concubines and wives—but also included Rudolf Scharping, Peter Feldmann, and Jürgen Schneider, and there were women as well, such as "Germany's most-operated-on woman," Tatjana Gsell.
It was so entertaining that we're already looking forward to the sequel next year.



Chairpersons: Saskia Mc Gregor und Sabine Schmitt

Rückblick * Interest Groups * Review

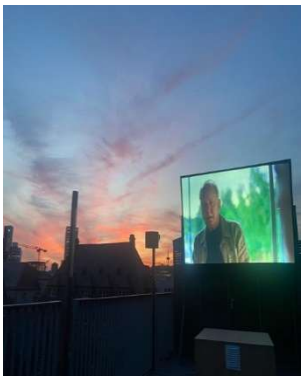
Rückblicke Let's go to the movies … Frühling / Sommer 2026

Frühling und Sommer bescherten uns eine reichhaltige Auswahl an sehr schönen und interessanten neuen Kinoerlebnissen:



Im **April** fiel die Wahl auf zwei Filme; den preisgekrönten deutsch-schweizerischen Dokumentarfilm „**Siri Hustvedt – Dance around the self** „(2026). Der Film porträtiert den Lebens- und Schaffensweg der amerikanischen Schriftstellerin Siri Hustvedt, ihre tiefe Verbindung zu Ehemann Paul Auster, sowie Themen wie Feminismus, Kunst und den Umgang mit Verlust und wir machten einen Ausflug nach **Bad Soden ins Kino Casa Blanca** und sahen den neuen französischen Film „**DIE REICHSTE FRAU DER WELT“,** ein Film inspiriert von der Liliane Bettencourt-Affäre, die Frankreich jahrelang in Atem hielt, eine Frau voller Schönheit, Intelligenz und grenzenloser Macht. Sie begegnet einem Fotografen voll unverschämtem Ehrgeiz und an -getrieben von einem Wahnsinn, der auch Genie sein könnte. Es ist Liebe auf den ersten Blick. Mit kreativer Boshaftigkeit nistet er sich ein – in den altehrwürdigen Machtstrukturen dieser Familie und ihrem grenzenlosen Luxus. Doch da ist auch noch eine Tochter, die um ihr Erbe, die Familie und die Liebe ihrer Mutter kämpft. Und ein Butler, der mehr weiß als er sagt. Über Familiengeheimnisse und fragwürdige Spenden in astronomischen Höhen. Es beginnt ein Krieg, dem alle Mittel recht sind.





Dann im **Mai**: „**DER TEUFEL TRÄGT PRADA 2**“: Miranda Priestly kämpft im digitalen Zeitalter um den Fortbestand ihres kriselnden Print-Fashionmagazins *Runway*. Ihre ehemalige Assistentin Andy Sachs kehrt als erfolgreiche Journalistin zurück und duelliert sich mit Emily, die inzwischen als mächtige Managerin eines Luxuskonzerns das große Werbebudget kontrolliert. Und im **Juni** amüsierten wir uns in der französischen Krimikomödie „**Ab durch die Mitte – Mit Vollgas durch Paris“** (Originaltitel ***Le Million***). Da klaut der frustrierte Bauingenieur Stan (Rayane Bensetti) eine Million Euro aus dem Tresor seines Chefs, nachdem dieser ihm eine Beförderung verweigert. Als er kurz darauf erfährt, dass er den Job doch bekommt, heuert er den chaotischen Schlüsseldienst-Monteur Hippolyte (Christian Clavier) an, um das Geld noch vor Morgen heimlich zurückzubringen – was in eine Rasante Himmelfahrtskomödie mündet.



Und im **Juli** dann unser jährlicher Besuch des **Kinos auf dem Dach** im **Haus am Dom**; wir sahen den Film **„Sentimental Value“.** handelt von den Schwestern Nora und Agnes, die sich nach dem Tod ihrer Mutter mit ihrem entfremdeten Vater Gustav auseinandersetzen müssen. Gustav ist ein berühmter, egozentrischer Regisseur, der Nora eine Hauptrolle in seinem autobiografischen Comeback-Film anbietet. Als schönen Abschluss unseres Kinoabends, waren wir bei unserem Stammitaliener *„Paninoteca*“, um sich auszutauschen und auch lecker zu essen. Was war es wieder schön…

Review Let's go to the movies ... spring / summer 2026

Spring and summer brought us a rich selection of wonderful and intriguing new cinema experiences. In **April**, we chose two films: the award-winning German-Swiss documentary ***Siri Hustvedt – Dance Around the Self*** (2026), which portrays the life and work of American author Siri Hustvedt, her deep bond with her husband Paul Auster, and themes such as feminism, art, and coping with loss; and—on an outing to the **Casa Blanca cinema** in **Bad Soden**—the new French film ***The Richest Woman in the World***. Inspired by the Liliane Bettencourt affair that gripped France for years. The latter is a story of beauty, intelligence, and boundless power. The protagonist encounters a photographer driven by brazen ambition and a madness that borders on genius. It is love at first sight. With creative cunning, he insinuates himself into the family's venerable power structures and their world of limitless luxury. Yet there is also a daughter fighting for her inheritance, her family, and her mother's love—and a butler who knows more than he reveals about family secrets and questionable donations of astronomical sums. A war ensues in which any means are deemed acceptable.

Then, in **May**: ***The Devil Wears Prada 2*—**Miranda Priestly fights to save her struggling print fashion magazine, *Runway*, in the digital age. Her former assistant, Andy Sachs, returns as a successful journalist and clashes with Emily, who now controls a massive advertising budget as a powerful executive at a luxury conglomerate.



And in **June**, we were entertained by the French crime comedy ***Le Million*.** Frustrated civil engineer Stan (Rayane Bensetti) steals a million euros from his boss's safe after being denied a promotion. When he learns shortly thereafter that he is getting the job after all, he hires the chaotic locksmith Hippolyte (Christian Clavier) to secretly return the money before morning—leading to a fast-paced, madcap escapade.

Then, **in July**, we paid our annual visit to the rooftop cinema at the Haus am Dom to see the film ***Sentimental Value*.** It tells the story of sisters Nora and Agnes, who must confront their estranged father, Gustav, following their mother's death. Gustav is a famous, egocentric director who offers Nora a lead role in his autobiographical comeback film. To round off the evening nicely, we visited our regular Italian spot, *"Paninotecca*," to chat and enjoy a delicious meal. What a wonderful time we had ...

Bonnie D. Marcone and Laura Melara-Dürbeck, Chairpersons Interest Group

Let's go to the movies ...

Presse



FEUILLETONFRANKFURT
Das Magazin für Kunst, Kultur & LebensArt
PETRA KAMMANN, HERAUSGEBERIN · www.feuilletonfrankfurt.de · GEGRÜNDET 2007 VON ERHARD METZ

BILDENDE KÜNSTE | DARSTELLENDE KÜNSTE | MUSIK | OPER | FILM | ARCHITEKTUR UND STÄDTEBAU | BUCH UND LITERATUR | REISEN & LEBENSART

Brücken von den Ufern des Main in die Ukraine

Von Petra Kammann

Alle Jahre wieder schreiben sich die Frauen aus mehr als 50 verschiedenen Nationen des IWC Frankfurt ein kulturelles oder ein karitatives Spendenprojekt auf die Fahnen. In diesem Jahr galt es der **Initiative Existentia e.V.**, die Menschen in der Ukraine hilft, die sich in existentieller Not befinden. Gründerinnen des Vereins sind **Ulrike von Waitz** sowie die polnische Filmemacherin **Elwira Niewiera**, die den hochgelobten und prämierten Film *„Das Hamletsyndrom“* gedreht hatte, einen Film über junge Menschen, die seit 2014 mit den Schrecken des Krieges im Donbas und den damit verbundenen schweren Traumata leben. Existentia e.V. begleitet betroffene Frauen therapeutisch, juristisch, menschlich – und auch vor Gerichten, in Gesellschaft und Politik…

Traditionell ist das Spendenprojekt des Frankfurter IWC auch mit dem Internationalen Freundschaftsfest im sonnigen Monat Juni gekoppelt. Natürlich dient das gemeinsame Feiern dieser gemeinnützigen, politisch und religiös unabhängigen Vereinigung von ausländischen und deutschen Frauen aus über 50 verschiedenen Nationen mit Betroffenen und Unterstützern immer auch dem lebendigen interkulturellen Austausch der Mitglieder untereinander.

Diesmal fand das an den heiteren Ufern des Main in der *Frankfurter Botschaft* statt. Welch hintersinnige Bezeichnung des dafür ausgewählten Restaurants! Die Botschaft: hier sollten buchstäblich Brücken für ein unbeschwerteres Leben gebaut werden hin zu einem Land, in dem es nun schon seit mehreren Jahren alles andere als heiter zugeht, in der Ukraine. Der Gegensatz zwischen diesem freundlich-beschwingten Sommertag und dem zerstörten Land könnte kaum größer sein. Aber vielleicht spenden die von Frankfurt ausgehenden Sonnenstrahlen – über das Pekuniäre hinaus – ein wenig Wärme und Hoffnung in den Osten. Denn dort geht es ganz existenziell *„um Sein oder Nicht-Sein“*.

Russlands Angriff auf die Ukraine 2022 sei eine brutale Attacke auf das friedliche Leben gewesen, die uns alle betreffe. Das Sich-wehren der Ukraine gegen den Aggressor habe eine große Bedeutung *„für uns und den Rest der Welt“,* sagte die derzeitige IWC -Präsidentin mit chinesischen Wurzeln **Yun Kruse**. Aus ihrer eigenen Vergangenheit und den Ereignissen am *„Platz des Himmlischen Friedens“* weiß sie, was Aggression und subtile Machtausübung bedeuten. Das verbindet sie auch mit der Schirmherrin und zur Zeit der Veranstaltung noch amtierenden Frankfurter Bürgermeisterin mit iranischen Wurzeln **Nargess Eskandari-Grünberg**, die nach ihrer Flucht aus dem Iran eine Ausbildung als Psychologin gemacht hat. Beide wissen aus eigener Erfahrung, was Unterdrückung bedeutet. Sie empfinden das Leben in Europa, das von Freiheit, Humanität und einer Vielfalt an Kulturen geprägt ist, als Privileg. Deswegen fühlten sie sich verpflichtet, Frauen zu helfen, die dieses Privileg nicht genießen.Um von den mit dem Krieg verbundenen Erlebnissen ein lebendiges Bild zu vermitteln, waren eigens die polnische Filmemacherin **Elwira Niewiera** und die ehemalige Kriegsgefangene der Russen **Olena Piekh** angereist. *„Diese Grausamkeiten in der Ukraine sind schwer zu ertragen“*, sagt **Elwira Niewiera**, die rund zweimal monatlich in die Ukraine fährt, um ukrainische Bataillone, in denen seit 2022 wieder Protagonisten ihres Films *Das Hamlet-Syndrom* kämpfen, mit Hilfsgütern zu unterstützen. In dem Film *Das Hamlet-Syndrom* verarbeiten 2021 fünf Protagonisten – junge Frauen und Männer – ihre Traumata aus dem Krieg im Donbas auf der Bühne – frei nach Shakespeares *Hamlet* und frei nach der Devise *„To be or not to be“*.

„Dieser Film bringt das Dilemma von Hamlet für die ukrainische Jugend auf brillante Weise zum Ausdruck. Der Film vermittelt die Erfahrung, wie schwer es ist, Entscheidungen treffen zu müssen, wenn wegen des Krieges die Möglichkeiten begrenzt sind. Die Filmemacher zeigen uns mit einer großartigen Kamera, Scharfsinn und einem persönlichen, intimen Ansatz, dass jeder Konflikt individuell ist“, kommentierte die Jury des 75. Locarno Film Festivals 2022 den Streifen.

Filmisch und dokumentarisch begleitet Niewiera darin die Darsteller bei diesem Prozess. Später gingen einige der Protagonisten nach dem Überfall auf die Ukraine erneut an die Front. So trifft und traf Elwira in der Ukraine auch auf etliche ukrainische Frauen, die Folter und sexuelle Gewalt überlebt haben. *„Der Krieg geht in der Psyche weiter, selbst wenn der Krieg irgendwann einmal beendet sein wird“*, weiß sie, nachdem sie deren Leid gesehen hat. Hinzukommt, dass der Terror durch Russlands Drohnen und stundenlang kreisenden Flugzeugen, die Raketen geladen haben könnten, die gesamte ukrainische Bevölkerung treffen kann.

Die Frauen sind durch die Gewalterfahrungen schwer traumatisiert und können nun dank der Spenden eine Langzeittherapie (eineinhalb Jahre), die von renommierten, auch in der Ukraine ausgebildeten Fachleuten konzipiert wurde, bekommen. Nächstes Ziel sei es, in den etwas entlegeneren Karpaten ein Therapiezentrum zu errichten. Nur so könne auf Dauer eine Gesellschaft wieder stabilisiert werden.

Die polnische Filmemacherin **Elwira Niewiera** und die ehemalige Kriegsgefangene **Olena Piekh** hatten einander in einem Kiewer Krankenhaus kennengelernt, nachdem Olena aus der russischen Gefangenschaft befreit worden war. 2018 war sie in ihrer Heimat Donbas von Separatisten verschleppt und in Gefangenschaft misshandelt worden. Ihre Hüftgelenke waren durch die Folter mit Elektroschocks und Vergewaltigungen deformiert worden, was man ihr heute glücklicherweise nicht mehr ansieht. Dank mehrerer Operationen hat sie künstliche Hüftgelenke bekommen, die ihr ermöglichen, wieder aufrecht zu gehen und zu stehen, was ihre beeindruckend aufrechte Haltung, die von Freiheit und Lebensmut zeugt, widerspiegelt.

Eigentlich hatte die Kunsthistorikerin und Lyrikerin ihre Heimat, den seit 2014 von Separatisten umkämpften Donbas im Osten der Ukraine, schon 2014 verlassen. Doch als ihre Mutter 2018 schwer krank wurde, kehrte sie fast todesmutig zurück, um sie zu pflegen und für sie da zu sein. Kurz darauf wurde sie von einem vermummten Mann als „Spionin“ festgenommen, der sie mit einer Tüte über dem Kopf in ein unbekanntes Ziel abführte.

In der Gefangenschaft war es Olena dann strikt verboten, Ukrainisch zu sprechen. Getragen von dem Wunsch nach Freiheit, schrieb sie daher Gedichte auf Russisch, was im Osten der Ukraine durchaus auch eine gängige Sprache war. Ihre Zeilen über Schmerz, Verrat und Hoffnung sowie ihr unerschütterlicher Glaube und die Hoffnung, ihre Tochter wiederzusehen, gaben ihr in den schwersten Momenten die Kraft zu überleben. Ende 2024 kam sie durch einen vom Vatikan initiierten Gefangenenaustausch schließlich frei.

Ihr Credo *„Glaube an Dich, auch wenn du am dunkelsten Ort bist. Würdige deinen Atem, deinen Körper, dein einzigartiges Sein. Das wirft Licht in die Dunkelheit. Und du kannst den nächsten Schritt gehen. Du bist es wert zu leben – du bist ein Geschenk.“*

Diese fest verankerten Gedanken halfen ihr, psychisch zu überleben. Ihr Bericht und ihre Worte über sechs Jahre Haft und Arbeitslagererfahrungen sowie ihre außergewöhnliche Resilienz – sie blieb ungebrochen – berührten alle Anwesenden tief.

Ulrike von Waitz wiederum, die Vereinsvorsitzende von Existentia, hatte mit ihrer Familie bereits gleich nach Beginn des Angriffskrieges auf die Ukraine geholfen und Spenden gesammelt, um Sanitäter im Kriegsgeschehen mit aufrollbaren Tragen, mobilen Ultraschallgeräten oder auch Tourniquets zum Abbinden von Blutungen zu unterstützen. Mit ausrangierten, gepanzerten Geldtransportern konnten dann Menschen aus Frontgebieten evakuiert werden. Im Rahmen dieser Aktionen hatte sie auch **Elwira Niewiera** kennengelernt, die noch Monate zuvor in der Ukraine einen Film gedreht hatte und gleich Mitbegründerin von Existentia wurde.

Der Verein Existentia setzt sich dafür ein, *„dem Entsetzen die Tatkraft entgegenzusetzen“.* Besonders Frauen leiden unter Kriegstraumata, häufig durch Vergewaltigung und Folter. Bereits bestehende Pilotprogramme begleiten daher traumatisierte Frauen über längere Zeiträume. *„Unser großer Wunsch ist es, den Menschen in der Ukraine Mut und Zuversicht zu geben, beim verzweifelten Ringen um ihre Existenz“,* so **Ulrike von Waitz**.

Das ist allen Engagierten bei diesem Internationalen Freundschaftsfest gelungen.

Ein Trailer des Films „Das Hamlet-Syndrom“ von **Elwira Niwiera**, dem eindringlichen Porträt einer Generation, die sich ihrem Kriegstrauma stellen und die schmerzhafte Vergangenheit bewältigen muss, ist unter https://www.existentia-ev.org/der-film zu finden.

Interest Groups * Termine / *Dates*

Bitte meldet euch spätestens 7 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung bei einer der genannten Chairpersons an, sofern keine längere Frist angegeben ist. So erleichtert ihr die Vorbereitung und Durchführung. Bei begrenzter Teilnehmerzahl gilt die Reihenfolge der Anmeldung.
Vielen Dank für eure Unterstützung!

Please register with one of the listed chairpersons at least 7 days before the event, unless a longer deadline is stated. This helps us plan and run the event smoothly. If space is limited, registration is first come, first served. Thank you for your support.

Do 3.9.	**Meet&talK**	
Ort / *Venue*:	Metropol Café am Dom, Weckmarkt 13-15, Frankfurt/ Main	
19:00 Uhr *7:00 p.m.*	Auch im neuen Clubjahr kommen wir am 1. Donners-tag im Monat zusammen. Ohne vorherige Anmeldung. Zum Austausch, kennenlernen, neu entdecken und wohlfühlen treffen sich IWC Mitglieder und interessierte Frauen in der Stadt und diskutieren alle Belange rund um den Club. * Ich freue mich auf Euch. *In the new club year, we'll continue to meet on the first Thursday of the month. Open meeting with IWC members. To communicate, get to know, newly discover and feel comfortable, members and interested women will meet in the city and discuss all matters related to the club. * I'm looking forward to seeing you all.*	
Chairperson(s):	Susanne Held	0171-58 38 008 meetandtalk@iwc-frankfurt.de

Fr 4.9.	**Let's walk and talk**	
Ort / *Venue*:	Falkenstein – Fuchstanz (5 km)	
10:00 Uhr *10:00 a.m.*	*Let's walk and talk for 3 hours including one stop for refreshments.*	
Chairperson(s):	Parvin Naderian	0178-68 40 557 pnaderian49@yahoo.com

So 6.9.	**Gather & Grow**	
Ort / *Venue*:	Tove Markelin's place in Kronberg.	
16:00 Uhr *4:00 p.m.*	Nordischer Nachmittags-Fika Herzlich willkommen zu einem gemütlichen Nachmittags-Fika! Fika ist die nordische Kunst, den Alltag bewusst zu unterbrechen, um gemeinsam Kaffee oder Tee zu trinken, etwas Süßes zu genießen und sich in angenehmer Atmosphäre auszutauschen. Wir treffen uns bei Tove in Kronberg. *Nordic Afternoon Fika* *Welcome to join us for an afternoon fika! Fika is the Nordic art of intentionally pausing the day to have coffee or tea together with something sweet, and enjoy meaningful conversations. We will meet at Tove's home in Kronberg*	
Chairperson(s):	Tove Markelin Janine Reissmann	0160-90 58 36 49 gathergrowiwc@gmail.com 0176-43 20 94 26

Interest Groups * Termine / *Dates*

Mo 7.9.	**The English Book Club**
Ort / *Venue:*	Angela´s Place, Nußzeil 31, Frankfurt
15:00 Uhr *3:00 p.m.*	*We will discuss "The impossible fortune" by Richard Osman.*
Chairperson(s):	Angela Schäfer — 069-53 43 21 / 0177-83 79 406 Angela.m.schaefer@t-online.de
	Sabine Schmitt — 069-54 80 66 54 / 0170-34 45 157 Sabine01schmitt@gmail.com



Mo 7. / 14. / 21. & 28.9	**Lieder der Welt / *Songs of the World***
Ort / *Venue:*	Friedenskirche Offenbach, Geleitsstr. 104, 63067 Offenbach
19:30 Uhr *7:30 p.m.*	Der IWC-Chor unter der Leitung von Janine Reissmann trifft sich jeden Montag und probt jetzt im 2. Halbjahr vor allem für den IWC-Weihnachtstee. Gesungen werden sowohl klassische Lieder als auch Swing und Pop. Wir freuen uns über neue Mitglieder und sie sind jederzeit herzlich willkommen, mitzusingen! *Come and join us, get to know us, and have fun singing together. You have questions about us, write us an email.*
Chairperson(s):	Sabine Böttger — 0170-73 56 923
	Susanne Held — 0171-58 38 008 chor@iwc-frankfurt.de



Di 8.9.	**Littérature Française / *French Literature***
Ort / *Venue:*	chez Marie Therese Schütz, Sudetenstr.19, 64319 Pfungstadt = neuer Ort
10:00 Uhr *10:00 a.m.*	Wir lesen bei diesem Treffen das Buch "La promesse de l´aube" von Romain Gary. *Lors de cette réunion, nous lirons le livre "La promesse de l´aube" de Romain Gary.*
Chairperson(s):	Marie Thérèse Schütz — 06157-98 94 39
	Dr. Marie-Caroline Grauer Kelsen — 0163-40 04 220 mcgrauer@gmx.de



Interest Groups * Termine / *Dates*

Di 8.9.	**Menschen, Länder, Kulturen - meine Zeit auf St. Helena / *People, Countries, Cultures - my time on St. Helena***
Ort / *Venue:*	Restaurant Lokalbahnhof, Darmstädter Landstraße 14, Frankfurt
10:45 Uhr *10:45 a.m.*	10:45 Uhr Social Hour I 11:15 Uhr Beginn Vortrag „Meine Zeit auf der Insel St. Helena erzählt von Roberta Vannucci-Stribning Meine Reisen auf die Insel St. Helena - die Idee kam nicht nur "Napoleons wegen" -haben mir sehr gefallen! Kaum ein Ort ist so isoliert wie die Atlantikinsel St. Helena. Man muss erstmal in den Süden Afrikas nach Kapstadt fliegen- dann geht es auf ein Schiff, das die Touristen auf die abgelegene Insel bringt. Sie liegt 1859 Kilometer von Afrika und 3286 Kilometer von Südamerika entfernt.  Nicht ohne Grund wurde Napoleon dorthin verbannt und bis zu seinem Tod gefangen gehalten. Zusammen mit den Inseln Ascension und Tristan da Cunha bildet St. Helena bis heute das wohl abgelegenste Übersee-Territorium Großbritanniens.  Jonathan, die älteste Schildkröte und das älteste Landlebewesen der Welt, ist im Alter von 193 Jahren gestorben. *I thoroughly enjoyed my trips to the island of St. Helena—and the idea to go there wasn't just because of Napoleon!* *Few places are as isolated as the Atlantic Island of St. Helena.* *First, you have to fly to Cape Town in southern Africa; then, you board a ship that takes tourists to the remote island.* *It lies 1,859 kilometers from Africa and 3,286 kilometers from South America. It was not without reason that Napoleon was exiled there and held captive until his death.* *Together with the islands of Ascension and Tristan da Cunha, St. Helena remains—to this day—arguably Great Britain's most remote overseas territory.*
Chairperson(s):	Monika Mörler — 06196-67 14 59 — Monika.moerler@web.de Sabine Schmitt — 069-54 80 66 54 oder 0170-34 45 157 — Sabine01schmitt@gmail.com

Mi 9.9.	**No Stamps for the Paper Basket**
	*We collect used stamps still adhering to parts of the envelope, for handicapped people living in a special protective centre at Bethel.* *Your thoughtfulness and assistance help to provide these people with an adequate therapy. An empty box is always waiting for you at our monthly meetings. You may also send used stamps to my address.*
Chairperson(s):	Doris Faust-Seifert — 069-67 72 63 80

Mi 9.9.	**Regular Meeting mit Mitgliederversammlung**

Interest Groups * Termine / *Dates*

Do 10.9.	**Plenty to say**	
Ort / *Venue:*	We will meet at Regine Schumann's place.	
12:00 Uhr *noon*	Please register with the Chairpersons.	
Chairperson(s):	Angela Schäfer	069-53 43 21 Angela.m.schaefer@t-online.de
	Sigrid Volk	069-56 03 309 sigrid.volk@web.de

Do 10.9.	**Nützliche Pflanzen und Blumen / *Useful plants and flowers***	
Ort / *Venue:*	Treffpunkt Haupteingang Palmengarten, Siesmayerstraße, Frankfurt	
14:30 Uhr *2:30 p.m.*	Palmengarten Thema: Orchideen Im Anschluss Ausklang auf der Dachterrasse von Heidrun. Bitte anmelden!	
Chairperson(s):	Heidrun Rink Ekaterina Kitaeva	0171-21 41 275 0176-61 94 54 78



Mo 14.9.	**Rafraîchissez votre français / *French for advanced beginners***	
Ort / *Venue:*	Im Hofgut Neuhof – Alte Backstube, 63303 Dreieich - Götzenhain	
10:00 Uhr *10:00 a.m.*	10:00 – 11:00 Group Advanced Beginners 11:00 – 12:00 Group Advanced Bitte bei den Chairpersons anmelden – *Please contact the chairpersons for registration and more information.*	
Chairperson(s):	Béatrice Portoff	0611–53 23 803 beatriceportoff@yahoo.com



Mo 14.9.	**Music meets IWC – *Mmi***	
Ort / *Venue:*	vor der Oper, Willy-Brandt-Platz, Frankfurt	
12:00 Uhr *noon*	INTERMEZZO – OPER AM MITTAG Wir erleben Sänger*innen des Frankfurter Opernstudios, Mitglieder der Paul-Hindemith-Orchesterakademie oder Studierende der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt. Das Intermezzo beginnt um 12:30, Dauer ca. 45 Minuten, Eintritt ist frei, keine Vorreservierung möglich. *We will see and hear performances by singers from the Frankfurt Opera Studio, members of the Paul Hindemith Orchestra Academy, and students from the University of Music and Performing Arts Frankfurt.* *The Intermezzo begins at 12.30 p.m., lasts approximately 45 minutes; admission is free, and advance booking is not available.* Anmeldung bitte bis / *Registration by* 10 September 2026 bei den Chairpersons:	
Chairperson(s):	Ev d'Arcy-Moura	0172-67 34 278 info@bem-parece.com
	Charlotte Weitbrecht	0173-39 01 582 charlotte.weitbrecht@t-online.de

Interest Groups * Termine / *Dates*

Mi 16.9.	**Conversation et cuisine françaises / French Cuisine & Conversation**
Ort / Venue:	Chez Béatrice
12:00 Uhr noon	Nous nous retrouverons chez Béatrice. Merci de prévenir les chairpersons de votre présence à cette réunion.
Chairperson(s):	Christina von Falkenhausen — christina@falkenhausen.de
	Béatrice Portoff — 0611-53 23 803 beatriceportoff@yahoo.com

Do 17.9.	**Frankfurter Gesichter / Faces of Frankfurt**
Ort / Venue:	Darmstädter Hof, An der Walkmühle 1, Frankfurt (Parkplätze am Haus, U2 Haltestelle Nieder-Eschbach)
18:00 Uhr 6:00 p.m.	 18.00 Social Hour (Bestellung Getränke und Essen) 18.30 Vortrag - danach wird das Essen serviert Dr. Eva-Maria Gersch stellt uns Georg Heck vor. "Georg Heck", geboren 1897, ist ein Frankfurter Künstler. Ein Großteil seines Lebens verlief in schweren Zeiten. Er war Soldat in zwei Weltkriegen und während der Nazidiktatur verfemt. Sein Leben ist damit in vieler Hinsicht exemplarisch für seine Generation. "Es ist die Generation, zu der auch viele unserer Familienmitglieder gehört haben." 'Georg Heck, born 1897, was an artist from Frankfurt. Much of his life was spent in difficult times. He served as a soldier in two world wars and was ostracised during the Nazi dictatorship. His life is, in many respects, representative of his generation. It is the generation to which many of our family members also belonged.' Bitte meldet Euch bis zum 13. September bei den Chairpersons an.
Chairperson(s):	Doris Schneider — 069-50 74 129/ 0157-38 75 38 34 dorisffm@online.de
	Sabine Schmitt — 069-54 80 66 54/ 0170-34 45 157 Sabine01schmitt@gmail.com

Do 24.9.	**History Working Group**
Ort / Venue:	Treffpunkt am Kinderhaus/ Jean Sauer Weg 2, Oberursel Anfahrt: U3-Bahn, Haltestelle Rosengärtchen/Parken im Wohngebiet
11:00 Uhr 11:00 a.m.	 „Das ehemalige Camp King"- Herr Friedrich führt an diesem Erinnerungsort, der durch seine Nutzung von 1933 bis 1993 die Geschichte des 20. Jahrhunderts widerspiegelt. Kosten: Bis 10 Personen 50€, jede weitere Person 5€ Anmeldung bitte bei den Chairpersons.
Chairperson(s):	Dr. Eva-Maria Gersch — mail@dr-gersch.de
	Barbara Schmidt-Hansberg — b.schmiha@gmx.de

Interest Groups * Termine / *Dates*

Mo 28.9.	**Bridge für Fortgeschrittene / *Bridge Tournament***	
Ort / *Venue:*	Tennisclub Palmengarten, Berkersheimer Weg 106, 60433 Frankfurt	
11:00 Uhr *11:00 a.m.*	Wir spielen wieder den letzten Montag im Monat und würden uns über neue Mitspielerinnen sehr freuen.	
Chairperson(s):	Christel Gruber	06171- 73259/ 0179-21 14 244 christel-gruber@gmx.de
	Dr. Andrea Agoston	0179-67 14 924

Di 29.9.	**Es grünt so grün / *All about plants***	
Ort / *Venue:*	Christel Gruber, Altkönigblick 15, 61440 Oberursel	
14:30 Uhr *2:30 p.m.*	Das "heilige Gänseblümchen" - Blumen in der Religion - Gastgeberin und Referentin Christel Gruber Begrenzte Teilnehmerzahl	
Chairperson(s):	Ute Grasse	069-83 36 50 um.grasse@arcor.de
	Alida Lenz	069-85 70 28 27 alidalenz@icloud.com



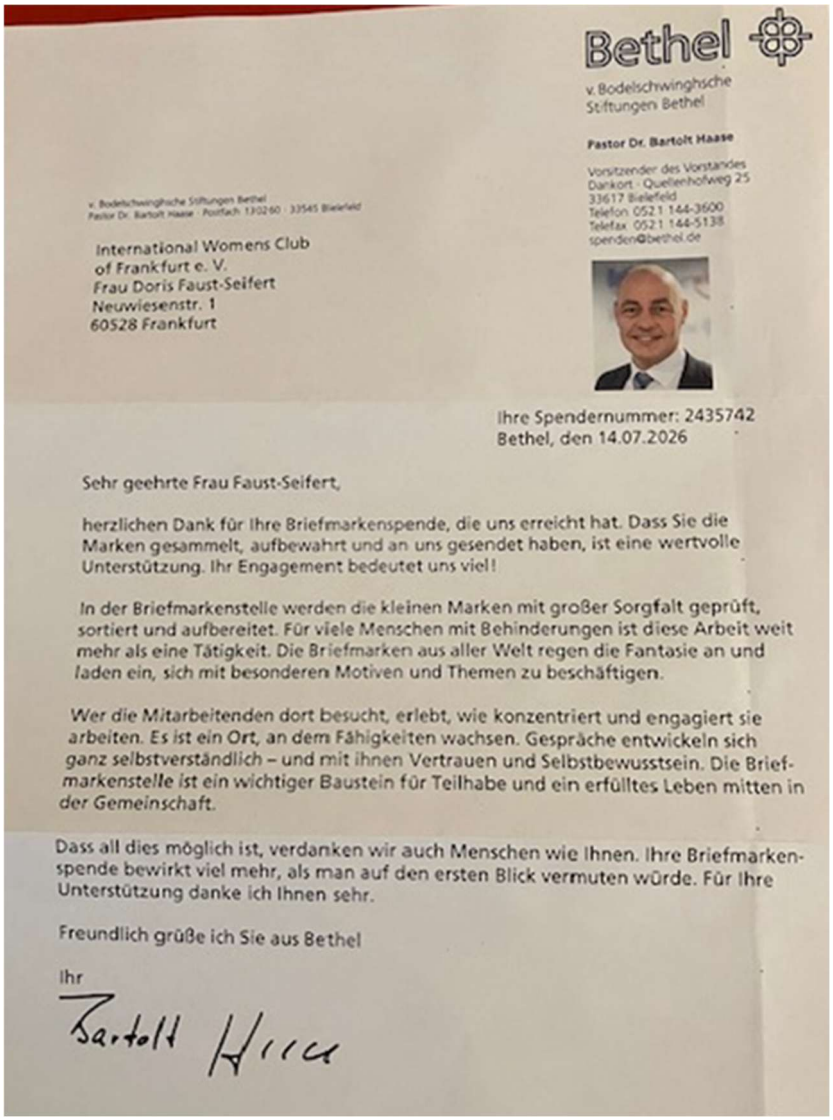
Di 29.9.	**Sub-Committee Seniorenstift Hohenwald / Senior Citizen's Home Hohenwald**	
Ort / *Venue:*	Seniorenstift Hohenwald	
14:30 Uhr *2:30 p.m.*	Zum Auftakt des neuen Clubjahres wird der Allein-Unterhalter Bernhard Schatton aus Rüsselsheim die Heimbewohner mit klassischen Melodien aber auch populärer Unterhaltungsmusik erfreuen und dabei seine 4 Instrumente- Klarinette-Saxophon- Akkordeon sowie das Keyboard zum Klingen bringen.	
Chairperson(s):	Beate Puljanic	06173-61 638
	Rosemarie Schroeter	06174-23 194

Preview	**Let's go to the movies …**	
Ort / *Venue:*	tbc	
	Unsere Interest Group Let's go to the movies …, trifft sich **jeden Monat** zu einem Kinonachmittag - oder Abend, entweder in Deutsch oder in OV (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch). Falls Ihr interessiert seid, kontaktiert bitte die Chairpersons. Der Film und die Location werden spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Datum bekanntgegeben. Jede Teilnehmerin kauft ihr Ticket selbst und wir treffen uns ca. 30 Minuten vor Filmbeginn. Nach der Vorstellung tauschen wir uns bei einem Getränk über unsere Eindrücke aus. *Our Interest Group Let's go to the movies … meets **every month** for a movie afternoon or evening, either in German or in the original version (English, French, Italian, Spanish). If you are interested, please contact the chairpersons. The film and location will be announced at least one week before the respective date.* *Each participant purchases their own ticket, and we meet approximately 30 minutes before the movie starts. After the screening, we will discuss our impressions over a drink.*	
Chairperson(s):	Bonnie Marcone Laura Melara-Dürbeck	bonnie.marcone@t-online.de laura.melara@t-online.de



Interest Groups * Termine / *Dates*

Briefmarken für Bethel



Bethel

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel

Pastor Dr. Bartolt Haase

Vorsitzender des Vorstandes
Dankort · Quellenhofweg 25
33617 Bielefeld
Telefon 0521 144-3600
Telefax 0521 144-5138
spenden@bethel.de

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel
Pastor Dr. Bartolt Haase · Postfach 130260 · 33545 Bielefeld

International Womens Club
of Frankfurt e. V.
Frau Doris Faust-Seifert
Neuwiesenstr. 1
60528 Frankfurt

Ihre Spendernummer: 2435742
Bethel, den 14.07.2026

Sehr geehrte Frau Faust-Seifert,

herzlichen Dank für Ihre Briefmarkenspende, die uns erreicht hat. Dass Sie die Marken gesammelt, aufbewahrt und an uns gesendet haben, ist eine wertvolle Unterstützung. Ihr Engagement bedeutet uns viel!

In der Briefmarkenstelle werden die kleinen Marken mit großer Sorgfalt geprüft, sortiert und aufbereitet. Für viele Menschen mit Behinderungen ist diese Arbeit weit mehr als eine Tätigkeit. Die Briefmarken aus aller Welt regen die Fantasie an und laden ein, sich mit besonderen Motiven und Themen zu beschäftigen.

Wer die Mitarbeitenden dort besucht, erlebt, wie konzentriert und engagiert sie arbeiten. Es ist ein Ort, an dem Fähigkeiten wachsen. Gespräche entwickeln sich ganz selbstverständlich – und mit ihnen Vertrauen und Selbstbewusstsein. Die Briefmarkenstelle ist ein wichtiger Baustein für Teilhabe und ein erfülltes Leben mitten in der Gemeinschaft.

Dass all dies möglich ist, verdanken wir auch Menschen wie Ihnen. Ihre Briefmarkenspende bewirkt viel mehr, als man auf den ersten Blick vermuten würde. Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen sehr.

Freundlich grüße ich Sie aus Bethel

Ihr

Bartolt Haase

Chairpersons der Interest Groups: Marion Eckert und Leonie Sandelbaum

Impressum

Club Notes – Ausgabe September 2026 / Erscheinung: elfmal jährlich, Juli/August als Doppelheft.
Der Versand per Mail ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die Meetings des IWC sind medienöffentliche Veranstaltungen.
The International Women's Club of Frankfurt e. V. – www.iwc-frankfurt.de /

Postbank Frankfurt:
Konto Nr. 58 987 606 BLZ 500 100 60 IBAN: DE82 5001 0060 0058 9876 06 BIC: PBNKDEFF
Frankfurter Sparkasse:
Konto Nr. 445 908 BLZ 500 502 01 IBAN: DE51 5005 0201 0000 4459 08 BIC: HELADEF1822

Editor
Martina Altherr-Scriba
Corresponding Secretary
csecretary@iwc-frankfurt.de

English language assistance
Susan Edleston Ingrid Malhotra
Roseann Padula Holly Pavia
Deutschsprachige Korrekturen
Susanne Held

Mailing / Versand
Janine Reissmann
Heidi Henschel
clubnotes@iwc-frankfurt.de

Beiträge bitte immer bis zum 1. des Vormonats!

Chairpersons der Webseite: Susanne Held und Yun Kruse – webmaster@iwc-frankfurt.de und für den Social Media Auftritt Laura Melara-Dürbeck und Ulrike Feuillet - socialmedia@iwc-frankfurt.de

Interest Groups * Alles auf einen Blick / *Everything at a Glance*

Interest Group	Ort / *Place*	Datum / Uhrzeit *Date / Time*
Es grünt so grün / *All about plants*	Christel Gruber	29.9./14:30
Art 1, Museum and Gallery Visits in the Franfurt area	--	--
Bridge für fortgeschrittene Lernende / *Early Bird Bridge*	Rücksprache mit C.v.Falkenhausen	idR 14-tägig
Bridge für Fortgeschrittene / *Bridge Tournament*	Tennisclub Palmengarten	28.9./ 11:00
Conversación para principiantes / Spanish *Conversation for Beginners*	--	--
Conversation et cuisine françaises / *French Conversation and Cuisine*	Béatrice Portoff	16.9. / 12:00
Frankfurter Gesichter / *Faces of Frankfurt*	Darmstädter Hof	17.9/ 18:00
Frankfurt erleben / Frankfurt Insights	--	--
Gather & Grow!	Tove Markelin	6.9. / 16:00
Golf	--	--
Grupo Español / *Spanish Group*	--	--
Hausmusik	t.b.c.	t.b.c.
History Working Group	Oberursel	24.9./ 11:00
Inter-Continental Gourmets	--	--
International Contacts	–	--
Let's go to the movies …	t.b.c.	t.b.c.
Let's walk and talk	Falkenstein	4.9./ 10:00
Littérature Française / *French Literature*	Barbara Born	8.9./ 10:00
Meet&talK	Metropol Café	3.9./ 19:00
Besuch beim Künstler / *Meet the Artist*	–	--
Music meets IWC – MmI	vor der Oper am Willy-Brandt Platz	14.9./ 12:00
Meine Zeit in… / *My Time in…*	Restaurant Lokalbahnhof	8.9./ 10:45
No stamps for the Paper Basket	Villa Bonn	9.9.
Past Presidents Meeting	--	--
Plenty to say	Regine Schumann	10.9./ 12:00
Rafraîchissez votre français / *French for advanced beginners*	Hofgut Neuhof	14.9. / 10:00
Sub-Committee Mädchenbüro Milena e.V.	--	--
Sub-Committee Mosaikschule	--	--
Sub-Committee Seniorenstift Hohenwald	Seniorenstift Hohenwald	29.9./14:30
Lieder der Welt / *Songs of the World*	Friedenskirche Offenbach	7./14./21./28.9
The English Book Club	Angela Schäfer	7.9./ 15:00
Nützliche Pflanzen und Blumen / *Useful Plants and Flowers/*	Palmengarten	10.9./14:30
Wir kochen international / *We cook international*	--	--
World Literature Forum	--	--

t.b.c. = to be confirmed, please contact Chairpersons / steht noch nicht fest, bitte bei Chairpersons melden